

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 70 (2012)
Heft: 371

Rubrik: Veranstaltungskalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorträge, Kurse, Seminare und besondere Beobachtungsanlässe



AUGUST

■ Mittwoch, 15. August 2012, 20:00 - 23:00 Uhr MESZ

Themenabend: «Hobby-Astronomie zum Anfassen»

An diesem Abend in den Schulferien beantworten wir Fragen rund um den Zugang zum Hobby Sternkunde: Was braucht es dazu? Welches Teleskop eignet sich für welche Ansprüche und für welches Portemonnaie? Wie bedient man ein Fernrohr? Welche elektronischen Hilfsmittel stehen zur Verfügung? Falls Sie (oder Ihr Kind) ein Teleskop besitzen, dessen Bedienung schwer fällt, bringen Sie es mit, und wir versuchen Ihnen zu helfen. Der wetterabhängige Entscheid bezüglich Durchführungsort erklingt etwa ab 19:00 Uhr auf unserer Combox unter Telefon 044 817 06 83.

Ort: Urania-Sternwarte Zürich

Veranstalter: Urania-Sternwarte

Internet: <http://www.urania-sternwarte.ch/>

■ Samstag, 18. August 2012, 20:30 Uhr MESZ

Mizar und Alkor – eine dreifach doppelte Geschichte

Referent: Walter Krein

Ort: Academia Samedan, Chesa Cotschna, Zi 55

Veranstalter: Engadiner Astronomie Freunde

Internet: <http://www.engadiner-astrofreunde.ch/>

■ Samstag, 18. August 2012, 22:00 Uhr MESZ

Prächtige Sommermilstrasse

Demonstratoren: Kuno Wettstein & Claudia Longoni

Ort: Sternwarte Academia, Samedan

Veranstalter: Engadiner Astronomie Freunde EAF

Internet: <http://www.engadiner-astrofreunde.ch/>

SEPTEMBER

■ Samstag, 8. September 2012, 10.00 – 17.00 Uhr MESZ

Grosse Astronomie-Messe Villingen-Schwenningen

Ort: Messegelände Villingen-Schwenningen

Eintritt: Tageskarte Erwachsene €10.00, ermässigte Tageskarte €8.00 (Schüler, Studenten, Rentner, Schwerbehinderte und VDS-Mitglieder)
Familienkarte €24.00 (2 Erwachsene mit Kind(ern) bis 16 Jahren)

Veranstalter: <http://www.astro-messe.de/>

Internet: <http://www.astro-messe.de/>

■ Dienstag, 18./25. September / 2. Oktober 2012, 19:30 bis 21:30 Uhr MESZ

Astronomie für Einsteiger – Wie bewegen sich Sonne, Mond und Planeten?

Kurs: Volkshochschule des Kantons Zürich

Referent: Thomas Baer, Leiter der Sternwarte Bülach

Ort: Schul- und Volkssternwarte Bülach

Veranstalter: Volkshochschule Zürich - Region Bülach

Internet: www.volkschule-buelach.ch

■ Samstag, 22. September 2012, 20:30 Uhr MESZ

Unser Mond

Referent: Kuno Wettstein

Ort: Academia Samedan, Chesa Cotschna, Zi 55

Veranstalter: Engadiner Astronomie Freunde

Internet: <http://www.engadiner-astrofreunde.ch/>

Im Anschluss an das Referat: Beobachtung in der Sternwarte Academia

Demonstratoren: Heinz Müller & Walter Krein

Ort: Sternwarte Academia, Samedan

Veranstalter: Engadiner Astronomie Freunde EAF

Internet: <http://www.engadiner-astrofreunde.ch/>

SEPTEMBER



Öffentliche Führungen in der Urania-Sternwarte Zürich:

Donnerstag, Freitag und Samstag bei jedem Wetter. Sommerzeit: 21 h, Winterzeit: 20 h.

Am 1. Samstag im Monat Kinderführungen um 15, 16 und 17 h. Uraniastrasse 9, in Zürich.

www.urania-sternwarte.ch

■ Freitag, 21. September 2012, 18:00 Uhr MESZ Bahnhof Uetliberg

Geführte Astro-Wanderung (Planetengang Uetliberg bis Felsenegg)

Treffpunkt: 18:00 Uhr MESZ Bahnhof Uetliberg (S10 Ankunft 17:55)

Veranstalter: Astronomische Gesellschaft Urania Zürich AGUZ

Internet: <http://agu.zurich.astronomie.ch/>

■ Samstag, 22. September 2012, 18:00 Uhr MESZ

21. ZUMSTEINS Teleskoptreffen auf dem Gurnigel/BE

Ort: Restaurant Berghaus Gurnigel, Passhöhe

Anmeldung: Übernachtungsreservierung unter 031 / 809 04 30

Veranstalter: Zumstein Foto Video

Internet: www.foto-zumstein.ch, astro@foto-zumstein.ch

■ Freitag, 28. September 2012, 20:00 Uhr

Öffentlicher Vortrag:

«Von Kopernikus bis heute» von Prof. Harry Nussbaumer

Ort: Aula Kantonsschule Baden

Veranstalter: Astronomische Gesellschaft Baden, AGB und Astronomische Vereinigung Aarau, AVA

Eintritt frei

Internet: <http://baden.astronomie.ch>

■ Samstag, 29. September 2012, 09:00-12:30 Uhr MESZ

Öffentliche Tagung der PGZ zum Thema «Allgemeine Relativitätstheorie und ihre Anwendung in Astronomie und Kosmologie»

mit folgenden Referaten:

■ Prof. BERNARD F. SCHUTZ, Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik:
«Gravitationswellen: dem Universum zuhören»

■ Prof. DOMENICO GIULINI, Leibniz Universität Hannover:
«Hauptsache vorwärts? Einsteins ungerader Weg zur ART»

■ Prof. ANDRÉ STEFANOV, Universität Bern:
«Relativistische Effekte auf Atomuhren»

■ Prof. MICHAEL KRAMER, Max Planck-Institut für Radioastronomie:
«Tests der allgemeinen Relativitätstheorie und alternativer Theorien mit Binärpulsaren»

Ort: Universität Zürich, Rämistr.71, Raum F-118

Wichtiger Hinweis

Veranstaltungen wie Teleskoptreffen, Vorträge und Aktivitäten auf Sternwarten oder in Planetarien können nur erscheinen, wenn sie der Redaktion rechtzeitig gemeldet werden. Für geänderte Eintrittspreise und die aktuellen Öffnungszeiten von Sternwarten sind die entsprechenden Vereine verantwortlich. Der Agenda-Redaktionsschluss für die August-Ausgabe (Veranstaltungen Oktober und November 2012) ist am 15. August 2012 (Bitte Redaktionsschluss einhalten. Zu spät eingetroffene Anlässe können nach dem 15. August 2012 nicht mehr berücksichtigt werden.)

Sternwarten und Planetarien

ÖFFENTLICHE STERNWARTEN

I Jeden Freitag- und Samstagabend, ab 21 Uhr

Sternwarte «Mirasteilas», Falera

Eintritt Fr. 15.– (Erwachsene), Fr. 10.– (Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren) Bei öffentlichen Führungen ist eine Anmeldung erforderlich. Sonnenbeobachtung: Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat bei schönem Wetter von 10 bis 12 Uhr.

I NEU Jeden Freitagabend ab 20 Uhr (bei jedem Wetter)

Schul- und Volkssternwarte Bülach

Besuchen Sie die erweiterte Sternwarte Bülach an einem schönen Freitagabend. Ab Mitte Mai wird zu Beginn der Abendführung die Sonne gezeigt. <http://sternwarte.buelach.ch/>

I Jeden Mittwoch, ab 21 Uhr MESZ (Sommer), nur bei gutem Wetter

Sternwarte Rotgrueb, Rümlang

Im Sommerhalbjahr finden die Führungen ab 21 Uhr statt. Sonnenbeobachtung: Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat ab 14.30 Uhr (bei gutem Wetter).

I Jeden Dienstag, 20 bis 22 Uhr (bei Schlechtwetter bis 21 Uhr)

Sternwarte Hubelmatt, Luzern

Sonnenführungen im Sommer zu Beginn der öffentlichen Beobachtungsabende. Jeden Donnerstag: Gruppenführungen (ausser Mai - August)

I Öffentliche Führungen jeden Dienstag, Schulhaus Kreuzfeld 4

Schulsternwarte Langenthal

Langenthal, <http://sites.google.com/site/kreuzfeld4/sternwarte-2>

I Während der Sommerzeit, mittwochs von 20:30 bis ca. 22:30 Uhr

Sternwarte Eschenberg, Winterthur

Während der Winterzeit (Ende Oktober bis Ende März): von 19:30 bis ca. 21:30 Uhr. **Achtung:** Führungen nur bei schönem Wetter!

I Jeden Freitag, ab 21 Uhr (Sommer), ab 20 Uhr (Winter),

Sternwarte Schafmatt (AVA), Oltingen, BL

Eintritt: Fr. 10.– Erwachsene, Fr. 5.– Kinder.

Bei zweifelhafter Witterung: Telefon-Nr. 062 298 05 47 (Tonbandansage)

I Jeden Freitagabend, im August 21:30 Uhr, im September 20:30 Uhr MESZ

Sternwarte – Planetarium SIRIUS, BE

Eintrittspreise: Erwachsene: CHF 14.-, Kinder: CHF 7.-

I Mardi 14 et les vendredis 3, 17 et 24 août, à 21^h30 et 7 September, 21^h

Observatoire d'Arbaz - Anzère

Il est nécessaire de réserver à l'Office du tourisme d'Anzère au 027 399 28 00, Adultes: Fr. 10.–, Enfants: Fr. 5.–.

I Jeden Freitag ab 20 Uhr

Beobachtungsstation des Astronomischen Vereins Basel

Auskunft: <http://basel.astronomie.ch> oder Telefon 061 422 16 10 (Band)

I Les visites ont lieu durant l'été dès 21 heures

Observatoire de Vevey (SAHL) Sentier de la Tour Carrée

Chaque premier samedi du mois: Observation du Soleil de 10h à midi. Tel. 021/921 55 23

I Öffentliche Führungen

Stiftung Jurasternwarte, Grenchen, SO

Auskunft: e-mail: info@jurasternwarte.ch, Therese Jost (032 653 10 08)

I Öffentliche Führungen, (einmal monatlich, siehe Link unten)

Sternwarte Academia Engiadina, Samedan

Auskunft: http://www.engadiner-astrofreunde.ch/2_halbjahr_2012.html

«Mein Schlüsselerlebnis»



Die Freude am eigenen Fernrohr

Gekaufte Teleskope waren unerschwinglich



Als 15jähriger Schüler eines Neuenburger Internat zeigte uns ein Lehrer der dortigen Schulbrüder eines Abends den Mond in seinem selbstgebauten 6"-Newton. Die wenigen Sekunden am Teleskop liessen mich nicht mehr los, bis 4 Jahre später Hans ROHR (nomen est omen) aus Schaffhausen bei uns im Rheinfelder Kino einen seiner legendären Diavorträge über Astronomie hielt. Da hatte es mich gepackt. Mit sieben andern «Angefressenen» begannen wir Spiegel zu schleifen in einem ungenutzten Lokal hinter der Altstadtmauer. Die Aussicht, bald zu einem eigenen Fernrohr zu kommen – gekaufte Instrumente waren damals

unerschwinglich – spornete uns alle an. Sternfreunde aus Basel betreuten uns und begutachteten unsere Spiegelkurven (Foucault lässt grüssen!). Sie führten uns gelegentlich auch ihre Instrumente vor. Bis aber der selbst geschliffene 12 cm-Spiegel richtig im Rohr «verstaubt» war und alle mit Hilfe von Mechanikern, Eisenwarenhändlern usw. eine brauchbare Montierung gebaut hatten, dauerte es dann doch noch ein Jahr.

Eines abends im Januar 1960 bei -10 Grad war es endlich soweit: Ich packte die Ausrüstung auf den Veloanhänger. Das Funkeln des Orionnebels damals am stockdunklen Himmel vergesse ich nie. Lichtverschmutzung war noch kein Thema. Das war der Auftakt meiner Beziehung zum Sternenhimmel. Weitere selbstgebaute Teleskope folgten. Das meiste habe ich im fortgeschrittenen Alter wieder verkauft. Das erste Instrument aber verwandelte ich in einen reisetauglichen Dobson. Er begleitet mich noch heute. Es hat vielen meiner Schüler den Blick zum Himmel geöffnet. Das ist das Schönste neben den stillen Stunden am Okular.

Erlebt von Walter Meier-Wettstein, Wohlenschwil

Astronomische Schlüsselerlebnisse

Erinnern Sie sich noch, wie Sie zur Astronomie gekommen sind? War es ein besonderes Himmelsereignis, welches einen nachhaltigen Eindruck hinterliess, war es ein Buch, das Ihren Blick in die Sterne öffnete oder gar ein eigenes Teleskop? Lassen Sie andere ORION-Leserinnen und -leser an ihrem astronomischen Schlüsselerlebnis teilhaben. Senden Sie Ihre Geschichte mit einem dazu passenden Bild an die ORION-Redaktion. (tba)